

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser der **NoLa NEWS**,

am 01. März war der meteorologische und am 20. März der kalendarische Frühlingsanfang. Es wäre schön, wenn die Sonne auch Bescheid weiß, wann es los geht. Wir hoffen auf die Ostertage.

Pflanzenporträt des Monats

Die Sumpfdotterblume (*Caltha palustris*)

Die Sumpf-Dotterblume bevorzugt nährstoffreiche Böden und bildet daher in Auen- und Erlenbruchwäldern große Bestände aus. Weiterhin kommt sie an Quell-, Bach- und Grabenrändern und auf feuchten Wiesen vor.



Die Sumpfdotterblume gehört zur Familie der Hahnenfußgewächse (Ranunculaceae) und ist daher wie viele Arten dieser Familie giftig.

Den deutschen Namen erhielt die Pflanze wegen ihres Vorkommens an feuchten Standorten. Im Volksmund ist diese mehrjährige Pflanze auch unter der Bezeichnung "Butterblume" bekannt, da sie früher zur Färbung von Butter genutzt wurde. Typisch für die Sumpfdotterblume sind die dunkelgrünen, herz- bis nierenförmigen, gekerbten Blätter.

Merkmale

Blütezeit: von März bis Juni

Früchte: die sternförmigen Früchte der Sumpf-Dotterblume bezeichnet man als Balgfrüchte.

Verbreitung: Durch Regen werden die reifen Samen herausgeschwemmt. Der Samen mit lufthaltigen Hohlräumen versehen ist sehr schwimmfähig. Auf diese Weise breiten sie sich entlang der Wasserläufe aus.

Lebensraum

Der Lebensraum der Sumpf-Dotterblume ist vielgestaltig. Sie liebt nährstoffreiche Böden und bildet daher in Auen- und Erlenbruchwäldern große Bestände aus. Weiterhin kommt sie an Quell-, Bach- und Grabenrändern und auf feuchten Wiesen vor.

Die Sumpf-Dotterblume ist bundesweit im Rückgang begriffen. Früher gehörte diese Art zum typischen Erscheinungsbild von Feuchtwiesen im Frühling und Sommer. Heute ist sie selten geworden und steht sogar in einigen Bundesländern auf der Roten Liste. 1999 wurde die Sumpf-Dotterblume in Deutschland zur „Blume des Jahres“ gewählt.

Obstbaumschnittkurs

Im Februar hat der Pomologe Reimer Esselborn aus Osterbruch gezeigt, wie man Obstbäume richtig schneidet. 17 Interessierte fanden sich im Haus der Vereine ein. Es gab Tipps an Hand von Bildern, die den Obstbaum vor und nach dem Formschnitt zeigten. Herr Esselborn hatte verschiedene Werkzeuge für den fachgerechten Obstbaumschnitt dabei. Nach einem kleinen Imbiss ging es bei Nieselregen zum praktischen Teil zu einem Geestensether Teilnehmer in den Obstgarten. Alle Teilnehmer haben viel Wissenswertes mit nach Hause genommen. Im nächsten Frühjahr treffen wir uns mit Herrn Esselborn auf der Streuobstwiese im Kulturlandschaftsgarten und lassen uns zeigen, was dort an Pflege zu tun ist.



„Haus der Vereine“

Für eine private Feier, für Versammlungen von Vereinen, Organisationen o.ä. kann das „Haus der Vereine“ angemietet werden. Planen Sie jetzt schon für den Sommer und Herbst.

Hier sind die Konditionen, der Belegungsplan und der Kontakt zum Hauswart Oliver Härtl:

<http://www.landschaftspflegeschule.de/de/Haus-der-Vereine>





Neuntöter (Lanius collurio)



Heckenbraunelle (Prunella modularis)

Heimische, blühende und fruchtende Sträucher bieten Versteckmöglichkeiten, Nahrung und Lebensraum für Vögel und Insekten. Wir setzen uns ein für den

Erhalt der Artenvielfalt und Förderung des Umwelt- und Landschaftsschutzes.

So steht es in der Satzung der NoLa. Daran arbeiten wir jeden Tag. Dazu brauchen wir Menschen die aktiv mitmachen, aber auch Mitglieder die uns passiv mit ihrem Vereinsbeitrag unterstützen. Dazu brauchen wir Euch.

Link zum Mitgliedsantrag:

<http://www.landschaftspflegeschule.de/de/kulturlandschaftsgarten/mitglied-werden>

oder eine E-Mail an kontakt@kulturlandschaftsgarten.de

Gerne nehmen wir weitere Interessierte in unseren Email-Verteiler mit auf.

Nachricht bitte an: news@kulturlandschaftsgarten.de

Aktuelles

**25. März 2023 – ab 9.30 Uhr – treffen wir uns im Kulturlandschaftsgarten für Pflegearbeiten.
Mithelfende sind herzlich willkommen. Nach getaner Arbeit gibt es ein kühles Getränk
und eine Bratwurst vom Grill. Zum Klönen ist immer genügend Zeit.**

**18. April 2023 – 19.00 Uhr – ist im *Haus der Vereine* unsere Jahreshauptversammlung.
Alle Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.**

**17./18. Juni 2023 – findet auf dem Bahnhofsgelände die 900-Jahr-Feier statt. Weitere Infos dazu gibt
es in der nächsten Ausgabe der NoLa-NEWS.**

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern der NoLa NEWS einen schönen Start in den Frühling
und ein paar sonnige Ostertage.

DAS NoLa NEWS – Team